

Stadtverwaltung Tübingen

25.11.2021

**Interfraktioneller Antrag** zum Bauvorhaben gwg/Stadt/ZIRKUS Zambaioni zur Erstellung einer Sporthalle und eines Zirkushauses im Autopalazzo-Areal:

Die Stadtverwaltung berichtet baldmöglichst (idealerweise im KUBIS im Januar 2022) über folgende Aspekte im Zusammenhang mit diesem Bauvorhaben:

1. Welchen Bedarf an (zusätzlichen) Schulsportstunden aufgrund der Schülerzahlenentwicklung in der Südstadt/in Derendingen sieht die Stadt bzw. welchen Bedarf an Schulsportstunden, die aus dem TRZ in die neue Halle verlagert werden sollten?
2. Welche Bedarfe sieht die Stadt für die Nutzung von neuen Hallenflächen durch andere Vereine? - Welche Bedarfe wurden bisher durch Vereine konkret oder über den Stadtverband für Sport geäußert?
3. Mit Blick auf den Wunsch des Vereins ZIRKUS Zambaioni nach einer für seine Arbeit notwendigen Hallenhöhe von 7m statt der sonst üblichen 5,5m: (wie) wirkt sich diese Veränderung auf die Förderung des Vorhabens im Rahmen der Sportstättenförderung des Landes aus? – Ist ein Betrag von 500.000 € als Differenzbetrag der Mehrkosten zwischen 5,5 und 7m Höhe eine realistische Kostenschätzung?

**Begründung:**

Die seitherigen Verhandlungen zwischen der Stadt, der gwg und dem Verein ZIRKUS Zambaioni zielen auf einen Kompromiss bei der Verteilung der Bau- und Unterhaltskosten ab, der es dem Verein ermöglichen kann, dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen und seine inklusive und seit vielen Jahren stark nachgefragte Zirkusarbeit auf eine neue Basis zu stellen. Die unterzeichnenden Fraktionen begrüßen diese konstruktive Haltung aller Beteiligten ausdrücklich. Damit alle Beteiligten aber auch Planungssicherheit bekommen und (finanziell) planen können, sollte in den Haushaltsberatungen 2022 ein (Grundsatz)Beschluss über die Eintaktung städtischer Mittel in die mittelfristige Finanzplanung erfolgen. Dafür sollten die Fraktionen einerseits eine konkrete Vorstellung über die oben geschilderten Bedarfe für Schul- und Vereinssport bekommen. Der Verein wiederum sollte nach Möglichkeit mehr Sicherheit über die – so der gegenwärtige Stand des Kompromisses - von ihm zu tragenden Kosten für die Erhöhung des Hallendaches von 5,5 auf 7m bekommen. Diese Investition ist aber aus Sicht des Vereins nur dann sinnvoll, wenn für ZIRKUS Zambaioni in einer neuen Halle auch ein entsprechendes Mehr an Nutzungszeiten gegenüber dem jetzigen Stand zu erwarten ist. Hier besteht aktuell noch eine erhebliche Differenz in den Vorstellungen von Stadt und Verein. Deswegen ist für die Fraktionen die Frage nach den Bedarfen (siehe Fragen 1 und 2) relevant für eine Entscheidungsfindung.

Für die Fraktion AL/Grüne: Annette Schmidt

Für die SPD-Fraktion: Ingeborg Höhne-Mack

Für die CDU-Fraktion: Rudi Hurlebaus

Für die FDP-Fraktion: Dietmar Schöning

